**(1) Jesus soll verhaftet werden - Matthäus 26, 1-5**

Lies die Bibelstelle.

Stell dir vor, du sollst Jesus anklagen. Zieh dir den Mantel/Umhang an und erstelle eine Liste:

Warum wollen die führenden Männer Jesus wohl umbringen?

Überlege weiter: Sind das Gründe um jemanden zum Tode zu verurteilen?

Zieh den Ankläger-Mantel wieder aus und nimm dir eine Krone: Was spricht dafür, Jesus zu verehren, anstatt ihn umzubringen?

 **(2) Das letzte Abendmahl - Matthäus 26, 17-28**

Lies die Bibelstelle

Erläuterung zum Blut Jesu: Gott ist absolut rein. Wir passen nicht zu ihm, da wir immer wieder Dinge tun und sagen, die uns dreckig machen. Zur Zeit vor Jesus konnten die Menschen nur rein werden und Gemeinschaft mit Gott haben, wenn ein Tier sein Leben ließ, also geopfert wurde. Wir hätten die ewige Trennung von Gott, die Todesstrafe verdient, aber das Tier hat sie stellvertretend auf sich genommen, jedes Jahr. Vor dem ersten Osterfest hat Jesus ein für alle Mal die Todesstrafe, die ewige Trennung von Gott für dich und mich auf sich genommen. Sein vergossenes Blut ermöglicht uns, dass wir für immer Gemeinschaft mit Gott haben können.

Nimm ein Papier mit der aufgemalten Figur. Schreibe mit dem "Dreck" mit deinem Finger auf diese Figur, was dein Leben dreckig macht (Lügen, Ungehorsam, Neid, schlechtes Reden über andere, Streit, Unversöhnlichkeit, ...). Lege die Figur in die Wasserschüssel und schau zu, was passiert. Das möchte Jesus für dich tun: deinen Dreck abwaschen!

 **(3) Jesus betet - Matthäus 26, 30 & 36-39**

Lies die Bibelstelle.

Noch zweimal schüttete Jesus sein Herz bei Gott, dem Vater aus. Noch zweimal entschied er sich, diesen schweren Weg zu gehen und Gott, dem Vater gehorsam zu sein. Noch zweimal traf er seine Jünger schlafend, anstatt betend an. Lies weiter: **Matthäus 26, 45-46**

Sorgen, Ängste, ...machen unser Leben schwer. Nimm dir Zeit, Gott dein Herz auszuschütten. Sage ihm deine Fragen, Zweifel, Ängste, Sorgen, Probleme und lege sie an sein Herz. So wird dein Herz leichter. Wenn du magst, schreibe auf ein kleines Herz, was dich bedrückt und lege es an dem großen Herz ab. Nimm dafür eine der Karten, die bei dem großen Herz liegen mit. Es soll dich daran erinnern, dass Gott sich wünscht, dass du ihm vertrauensvoll dein Herz ausschüttest.

 **(4) Jesus wird festgenommen und heilt! - Matthäus 26, 47 & 50b-56**

Lies die Bibelstelle

Wenn du möchtest, lass dir die Hände fesseln - wie fühlt es sich an? Was kannst du alles nicht mehr so gut machen? Was können andere jetzt mit dir machen?

Was würdest du tun, wenn du unschuldig festgenommen werden sollst? Woran würdest du denken?

Was hat Jesus getan?

Warum ist Jesus nicht weggelaufen oder hat die Engel zur Hilfe gerufen? Warum hat er geheilt und sich dann festnehmen lassen? Wovon war er überzeugt?

**(5) Petrus verleugnet Jesus - Matthäus 26, 58 & 69-75**

Als Jesus mit seinen Jüngern zum Garten Getsemani ging, sagte er ihnen, dass sie ihn verlassen und verraten würden. Petrus versprach, treu zu Jesus zu stehen, auch wenn er sterben müsste. Lies, was später geschah.

Petrus war hin- und hergerissen zwischen Angst und seiner Liebe zu Jesus. In dieser Situation wog die Angst schwerer. Probiere es mit der Balkenwaage aus.

Warum sagt Petrus, er würde Jesus nicht kennen? Wovor hat er Angst?

Wie ist es für dich, mit anderen über Jesus zu reden? Fällt es dir leicht anderen zu erzählen, dass du in die Jungschar oder in den Kindergottesdienst gehst? Was macht dir Angst dabei?

**(6) Jesus wird verhört und verurteilt - Zusammenfassung von Matthäus 26, 57-68 & 27, 1-31**

Jesus wurde von unterschiedlichen Personen verhört und befragt: bei den jüdischen Führern und bei Pilatus, dem römischen Statthalter. Die einen suchten Gründe, ihn zum Tode zu verurteilen und der andere war der einzige, der ihn zum Tode verurteilen konnte und das dann auch tat. Überall wurde Jesus von Menschen schrecklich behandelt: über ihn wurden Lügen erzählt, er wurde geschlagen, ins Gesicht gespuckt, ausgepeitscht, ihm wurde ein roter Umhang umgehängt und eine Dornenkrone aufgesetzt, er wurde ausgelacht...

Schau dir die Dornenkrone an, nimm sie in die Hand.

Wo tut was weh? Was tut wohl am meisten weh?

Auch Schmerzen an unserer Seele, Dinge, die Menschen sagen oder tun ohne zu schlagen, tun weh und brauchen Heilung! Wenn du solche Schmerzen hast, suche jemand, dem du vertraust und sprich mit dieser Person.

 **(7) Jesus stirbt - Matthäus 27, 35-37; 45-46; 51 & 54**

Lies die Bibelstellen.

Warum glaubt der römische Hauptmann wohl jetzt doch, dass Jesus Gottes Sohn ist?

Wer ist Jesus für dich? Nimm eine Karte. Fällt dir für jedes der vier Arme des Kreuzes etwas ein, was Jesus dir bedeutet/was du an ihm magst/wer er für dich ist?

 **(8) Jesus wird begraben - Matthäus 27, 57-61**

Lies den Bibeltext

Versuche den schweren Gegenstand zu bewegen - der Stein, mit dem Jesu Grabhöhle verschlossen war, war noch deutlich schwerer!